



Presseinformation

Landshut, 15.03.2022

Verantwortlich: Constantin Sadgorski

Sanierung des Münchnerauer Deiches - Bauarbeiten im 3. Bauabschnitt beginnen

Im Auftrag des Wasserwirtschaftsamtes Landshut starten ab dieser Woche die Bauarbeiten zur Sanierung des Münchnerauer Deiches im dritten und letzten Abschnitt. Die Erdarbeiten werden von der Firma Wadle Bauunternehmung GmbH ausgeführt und sollen bis Ende 2022 abgeschlossen werden.

Der Münchnerauer Isardeich entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen. Aus diesem Grund wurde bereits in der Vergangenheit mit der Sanierung begonnen. Die ersten zwei Abschnitte des Münchnerauer Deichs wurden 2016 bzw. 2018 erfolgreich saniert.

Im westlichsten Teil des Deichs, zwischen Holzfeilerweg und Anschluss an die A 92, wird der Deich erhöht und verbreitet. Um die reguläre Unterhaltung und die Überwachung des Deichs im Hochwasserfall zu vereinfachen, wird ca. 1,50 m unterhalb der Deichkrone ein neuer Deichhinterweg angelegt. Die Befahrbarkeit der Anlage mit LKWs soll außerdem durch den Ausbau der Wendepattform am Anschluss zur 92 verbessert werden.

Im östlichen Bereich des Münchnerauer Deichs auf Höhe der Flutmulde wurde der Deich im 2. Bauabschnitt etwas zurückversetzt neu gebaut. Der alte Deich wird nun teilweise abgetragen um zusätzlich Flächen für den Hochwasserrückhalt zu schaffen. Das gewonnene Material wird für die an-



stehenden Bauarbeiten am 3. Bauabschnitt wiederverwendet.

Die freiwerdenden Flächen werden zu einem späteren Zeitpunkt mit Auwald aufgeforstet. Der verbleibende ca. 100 m lange Abschnitt soll als Rückzugsort für Wildbienen und Zauneidechsen dienen.

Die Böschungen des sanierten Deichs werden am Ende der Bauarbeiten neu angesät. Verwendet wird hierfür eigens vor Ort gewonnenes Saatgut. Damit wird versucht, den schützenswerten standortspezifischen Bewuchs zu erhalten.

Das Wasserwirtschaftsamts Landshut teilt mit, dass es im Zuge der Bauarbeiten zu Einschränkungen bei der Nutzung der Wege rund um die Baumaßnahme kommen kann. Absperrungen und Beschilderungen sollten aus Sicherheitsgründen bitte beachtet werden.

Weitere Informationen zu diesem und weiteren interessanten Projekten finden Sie im Internet unter <http://www.wwa-la.bayern.de/hochwasser/hochwasserschutzprojekte>.